



Aktuell

November 2006

Forschertag

Am Donnerstag, den 23.11.2006 hatten wir Forschertag. Da gab es viele Sachen zum Ausprobieren und zum Basteln. Zum Beispiel einen Melder! Da muss man sich nicht mehr selbst melden, sondern nur den Melder anmachen! Er funktioniert so: Oben haben wir ein Lämpchen fest gemacht und etwas weiter unten zwei Reißnägeln und eine Sicherheitsnadel befestigt. Wenn die Sicherheitsnadel den Reißnagel berührte, meldete man sich!



Sina Bosch 4b

Forschertag am 23.11.06

Der Melder

Am Forschertag haben wir einen Melder gebaut. Unsere Lehrerin Frau Blum gab uns eine Anleitung. Ein Melder ist dazu da, dass man nicht strecken muss.

Man braucht dazu: 1 Batterie, 1 Glühbirne, 1 Klebeband, 1 Marmeladenglas, 1 Sicherheitsnadel und 2 Büroklammern, 1 Stäbchen, 2 Reißnägeln und eine Wäscheklammer.

Zuerst haben wir die Batterie mit dem Klebeband am Seite 1





Aktuell

Marmeladenglas befestigt. Danach klebten wir ein Stäbchen an das Marmeladenglas. Dann haben wir die Wäscheklammer an dem



Stäbchen befestigt und das Lämpchen mit der Fassung an die Wäscheklammer hingeklemmt. Aus den 2 Reißnägeln und der Sicherheitsnadel haben wir einen Schalter gebaut. Die Büroklammern kamen an die zwei Pole plus und minus.

Fertig ist der praktische Melder!

Nathalie und Sara 4b



Der Kinderforschertag

Letzten Donnerstag hatten wir den Kinderforschertag. Das hat viel Spaß gemacht! Wir konnten uns selber aussuchen, was für Experimente wir machen wollten.

Seite 2

Schule ist mehr





Aktuell

Wir konnten uns auch selbst aussuchen, mit wem wir in der Gruppe waren.

Am Kinderforschertag gab es aber nicht nur große Experimente, sondern auch kleine, wie zum Beispiel das „Salz- und Pfefferexperiment“. Das Experiment funktionierte so: Man nahm Salz und Pfeffer und tat es auf einen Haufen. Dann nahm man einen Plastiklöffel und rieb ihn am Pulli. Und plötzlich hüpfen die Pfefferkörner an den Löffel. Dann gab es auch noch das Experiment mit einem Luftballon. Man nahm einen Luftballon und rieb ihn an einer Wollmütze. Dann hielt man ihn an die Decke und der Luftballon blieb an der Decke kleben.
Florentina 4b



Seite 3

